

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES AMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

Klassierung:

37 d, 24/02

Gesuch eingereicht:

24. Januar 1957, 18 1/4 Uhr

Patent eingetragen:

31. August 1959

Patentschrift veröffentlicht: 15. Oktober 1959

HAUPTPATENT

Aluco-Bauelemente-Patentgesellschaft, Luzern

Fensterflügel mit Doppelverglasung

Der Erfinder hat auf Nennung verzichtet

Nach der vorliegenden Erfindung ist ein Fensterflügel mit Doppelverglasung, bei welchem die beiden Glasscheiben an einem Rahmenprofil und an den Flanken eines sie distanzierenden rechteckigen Hohlprofils mit Hilfe von Bindemasse anhaften, dadurch gekennzeichnet, daß das genannte rechteckige Hohlprofil mit dem Rahmenprofil verbunden ist.

Das rechteckige Hohlprofil, das z. B. an der gegen die Fensterflügelmitte hin gerichteten Fläche Löcher enthält und dann sehr gut mit einer der Zwischenluftschicht feuchtigkeitsentziehenden Substanz gefüllt werden kann, kann einstückig mit dem Rahmenprofil sein oder mit Hilfe von Fußripen in Nuten des Rahmenprofils eingesetzt werden.

Als Rahmenprofile werden sowohl die äußeren Rahmenhaken als auch allfällige Zwischensprossen bezeichnet, wobei dann solche Zwischensprossen sinngemäß nach beiden Seiten abstehende rechteckige Hohlprofile tragen.

Ausführungsbeispiele des Erfindungsgegenstandes sind in der Zeichnung dargestellt. Es zeigen:

Fig. 1 einen vertikalen, zur Fensterebene querstehenden Schnitt durch einen Fensterflügel mit Doppelverglasung und Zwischensprosse;

Fig. 2 eine Variante zum Oberteil von Fig. 1.

In Fig. 1 sind mit 11 und 13 die eigentlichen Rahmenprofile eines Fensterflügels mit Doppelverglasung bezeichnet. Sie und die rechteckigen Hohlprofile 21 bestehen aus einem Stück, wobei die letzteren an den Flanken vorstehende Rippen 27 aufweisen und auf den gegen die Fensterflügelmitte hin gerichteten Flächen Längsrillen 28 zum Verhindern der Spiegelwirkung sowie Löcher 29 zum ermöglichen einer Luftzirkulation zu der in den Hohlprofilen eingefüllten feuchtigkeitsanziehenden Substanz enthalten.

Eine andere Ausführung zeigt als Rahmenprofil eine Zwischensprosse 32, die nach beiden Seiten rechteckige Hohlprofile 21 aufweist.

Bindesubstanz 40 verbindet die Glasscheiben 41, 42 mit den Flanken der Hohlprofile und mit den Rahmenprofilen 11, 13, 32.

Ein Fensterflügel aus solchen Rahmenprofilteilen und Glasscheiben kann an der Einbaustelle zusammengefügt werden.

Gemäß Fig. 2 können die Rahmenprofile 10 auch Nuten zum Einschieben von Fußripen 20' von rechteckigen Hohlprofilen 20 enthalten, so daß die rechteckigen Hohlprofile nicht einstückig mit den Rahmenprofilen sind.

In an sich bekannter Weise sind noch Deckleisten 50 auf Halteschrauben 51 aufgeschoben und an den Rahmenprofilen angesetzt.

PATENTANSPRUCH

Fensterflügel mit Doppelverglasung, bei welchem die beiden Glasscheiben an einem Rahmenprofil und an Flanken eines sie distanzierenden rechteckigen Hohlprofils mit Hilfe von Bindemasse anhaften, dadurch gekennzeichnet, daß das genannte rechteckige Hohlprofil mit dem Rahmenprofil verbunden ist.

UNTERANSPRÜCHE

1. Fensterflügel nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß das rechteckige Hohlprofil mit dem Rahmenprofil einstückig ist.

2. Fensterflügel nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß das Rahmenprofil eine Nut, in die eine Fußrippe des rechteckigen Hohlprofils eingeschoben ist, enthält.

3. Fensterflügel nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß das Rahmenprofil als Zwischen-

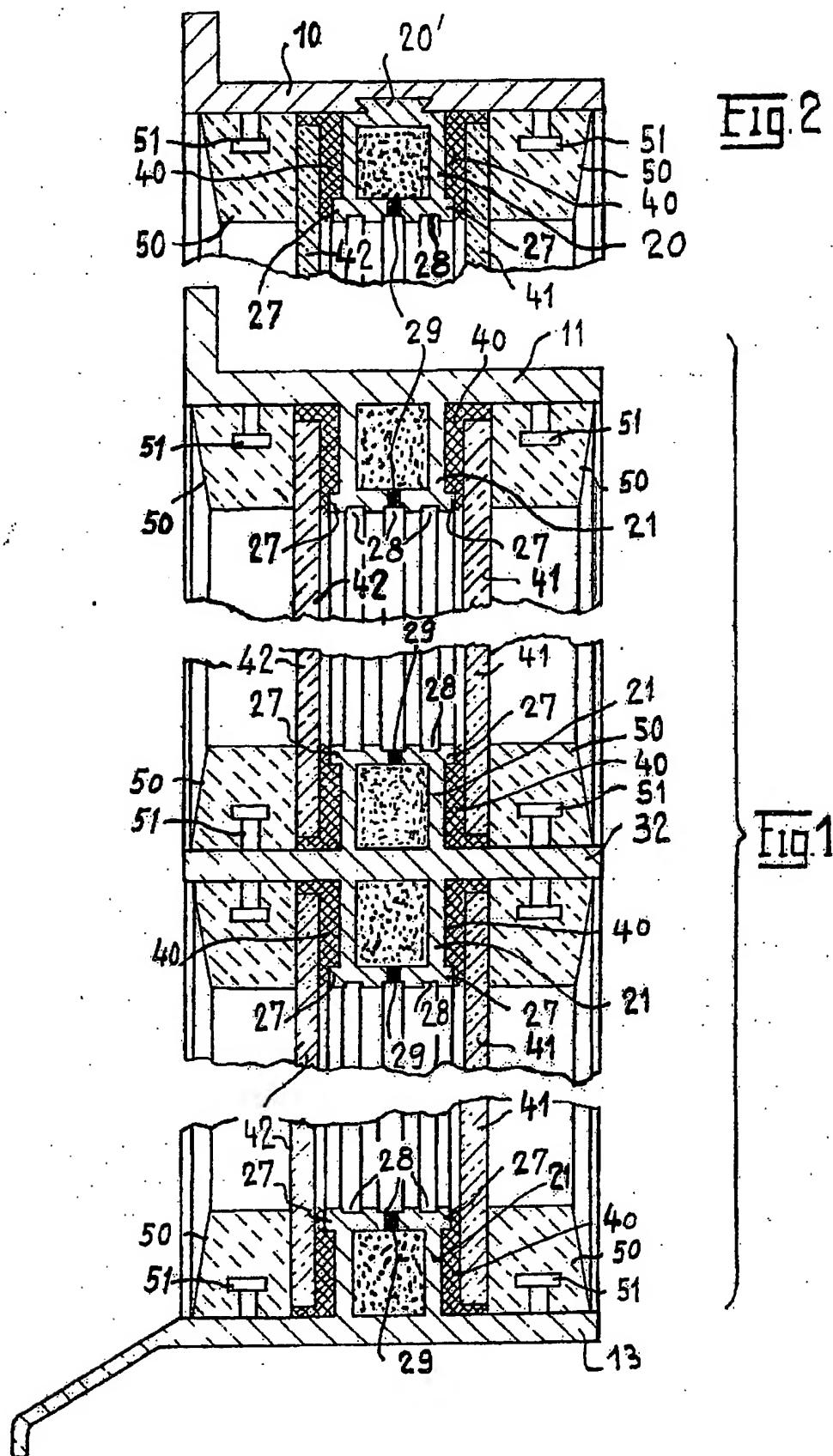
sprosse ausgebildet ist, an welcher nach beiden Seiten je ein rechteckiges Hohlprofil festsetzend angeordnet ist.

4. Fensterflügel nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß die Flanken des rechteckigen Hohlprofils vorstehende Rippen (27) aufweisen.

5. Fensterflügel nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß die gegen die Fensterflügelmitte hin gerichtete Fläche des rechteckigen Hohlprofils mit Längsrillen (28) versehen ist. ¹⁰

Aluco-Bauelemente-Patentgesellschaft

Vertreter: Ernst F. Zbinden, Luzern



CH 340607 – Figure 1 description

This and the rectangular hollow profiles 21 consist of a piece whereby the latter rib projecting at the flanks 27 show and contain along groove 28 for diminishing the mirror effect as well as holes 29 for enabling air circulation to that in the hollow profiles on abundance dehumidifying substance on the areas arranged against the window wing middle there.

Sie und die rechteckigen Hohlprofile 21 bestehen aus einem Stueck, wobei die letzteren an den Flanken vorstehende Rippen 27 aufweisen und auf den gegen die Fensterfluegelmitte hin gerichteten Flaechen Laengsrienen 28 zum Vermindern der Spiegelwirkung sowie Loecher 29 zum Ermoeglichen einer Luftzirkulation zu der in den Hohlprofilen eingefuellten feuchtigkeitsanziehenden Substanz enthalten.

Become as frame profiles both designates the external frame thighs and any between shoots that may occur whereby then such between shoots carry accordingly standing off rectangular hollow profiles after both sides.

Als Rahmenprofile werden sowohl die aeussern Rahmenschenkel als auch allfaellige Zwischensprossen bezeichnet, wobei dann solche Zwischensprossen sinngemaess nach beiden Seiten abstehende rechteckige Hohlprofile tragen.

Another execution shows as a frame profile a between shoots 32 that shows rectangular hollow profiles 21 after both sides.

Eine andere Ausfuehrung zeigt als Rahmenprofil eine Zwischensprosse 32, die nach beiden Seiten rechteckige Hohlprofile 21 aufweist.